

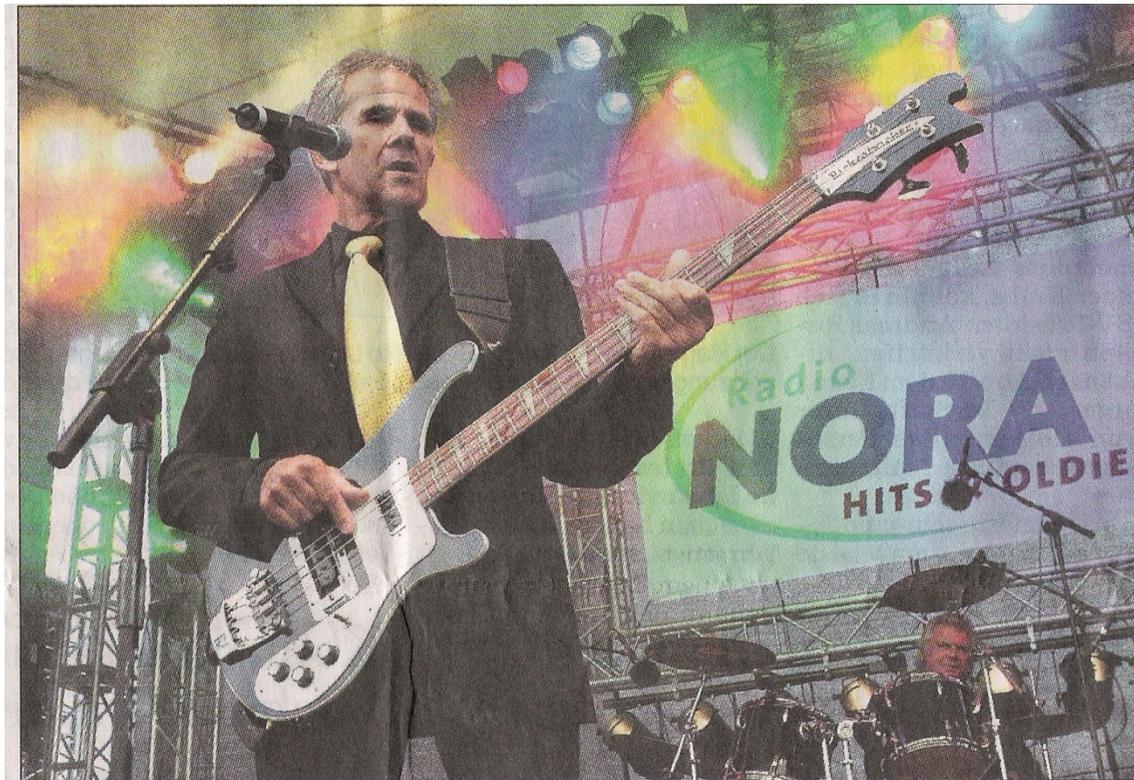
# Heiße Hits und heiße Herzen

Zehnte „Star Palast Oldie Nacht“ lässt in der Halle400 die Beat- und Rock'n'Roll-Ära auferstehen

Kiel – einen veritablen Kracher hat **Klaus Bunsen** für seine Star Palast Oldie Party noch stets gezündet. Darunter waren internationale Oldie-Größen wie Lee Curtis, Tony Sheridan und King Size Taylor & The Original Dominoes genauso wie ehemalige Helden der hiesigen Szene, etwa The Discords oder Sir Henry And The Dukes. Damit die zehnte Ausgabe keinem Rohrkrepiierer zum Opfer fällt, hatte der „Bunsenbrenner“, so der damalige Spitzname von Kiels erstem bezahlten DJ, kurzerhand den Top-Act auf der Star-Palast-Homepage zur Wahl freigegeben.

Von Manuel Weber

„Vier Wochen haben wir das laufen lassen“, erzählt **Bunsen**. Zur Wahl standen die The Original Undertakers, The Swinging Blue Jeans und Herman's Hermits. Knapp 2500 stimmten ab, darunter auch eine Überraschung: „Anhand der IP-Adressen konnte man sehen, dass auch jemand aus dem englischen Parlament oder Königspalast gevotet hat.“ Bekommen haben den Zuschlag, wenn auch mit 45 Stimmen Vorsprung denkbar knapp, Herman's Hermits. Die Beat-Band aus Manchester gehört zu den erfolgreichsten britischen Bands aller Zeiten, verkaufte 1965 weltweit



Beat-Legende: Herman's Hermits, hier bei ihrem Auftritt während der Kieler Woche 2006. Foto Peter Peise

mehr Singles als die Beatles und erreichte mit Hits wie No Milk Today, Dandy oder I'm Into Something Good internationale Spitzenplätze in den Charts. Im Vergleich zur ersten „Star Palast Revival Party“ ein Quatensprung. „Damals in der Kieler Markthalle war alles kleiner und intimer. Wir hatten drei Biertresen und eine Bühne“, erinnert sich **Bun-**

**sen**, der seit Februar an der Planung der Jubiläumsparty sitzt. Mit dem Umzug in die Halle400 eröffneten sich auch ganz neue Möglichkeiten. „Dort gibt es zwei Hallen und man kann zwei Bühnenprogramme ablaufen lassen. Der Sound ist viel professioneller geworden, außerdem können die Gäste noch mehr umherbummeln.“ Etwa auf die

Empore, wo eine Ausstellung der Star-Palast- und Kieler Kapellen-Zeit von Klaus Härtel auf Basis seines Buches *Star Palast und Skinny Minnie* zu sehen sein wird. „Dass ist überhaupt wieder solche Veranstaltungen gibt wie früher, mit zehn Live-Bands, hat ja eigentlich Klaus Härtel angeschoben“, räumt **Bunsen** ein. Im Ausstellungsbereich wird es

Autogrammstunden mit allen beteiligten Bands geben. Darunter auch Härtel mit seiner siebenköpfigen Oldie-Kapelle *Remember*, die in diesem Jahr ihr 20-jähriges Bestehen feiert. Mit Herman's Hermits werden sie in der großen Halle spielen. Gleiches gilt für die Rock'n'Roll-Band Lucky & The Powerrockers, Otis T. and The Lovebrokers sowie die Plöner The Rascals, die 1965 ihren Star Palast Auftritt hatten. „Die kleine Halle wird die Raucher-Halle sein“, erklärt **Bunsen**. „Da können wir nicht einfach um Mitternacht Feierabend machen und die Raucher stehen dann ganz alleine da drin.“ Deshalb werden dort drei Bands je zwei 45-minütige Sets abliefern. Neben den Kieler Rock-Urgesteinen The Paddocks werden sich die Bad Bobs (R'n'B, Rock & Soul) und Child In Time (Deep-Purple-Cover) durch den blauen Dunst spielen. Das Line-Up des Abends komplettieren Peter Peise mit Oldieparodien von Cocker bis Maffay und das 13-jährige Oldie-Nachwuchstalant Jacqueline Görner. **Klaus Bunsen** wird als DJ und Moderator mitmischen.

Weitere Infos unter [www.starpalast-kiel.de](http://www.starpalast-kiel.de)

Kieler Nachrichten Nr. 272

Mittwoch, 19. November 2008